



## Ratsfraktion Gütersloh

Langertsweg 24  
33330 Gütersloh  
Telefon 05241-24155  
<http://www.spd-guetersloh.de/>  
<mailto:SPD.Ratsfraktion.Guetersloh@t-online.de>

An den Vorsitzenden des Ausschusses  
für Soziales, Familien und Senioren  
Herrn V. Richter  
Stadt Gütersloh  
Per Mail

15.03.2022

### **Antrag zur Sitzung des ASFS am 24.03.2022:**

#### **Prüfung der Implementierung von Projekten wie “Pension Plus” oder vergleichbaren Projekten zur Verbesserung der Situation von Obdachlosen in der Stadt Gütersloh**

##### Beschlussvorschlag:

**Die Verwaltung wird beauftragt, die Implementierung von Projekten wie “Pension Plus” oder vergleichbaren Projekten zur Verbesserung der Situation von Obdachlosen in der Stadt Gütersloh zu prüfen.**

**Diese Prüfung soll ausdrücklich auf die Aspekte der Finanzierbarkeit, insbesondere unter Einbeziehung von Drittmitteln, bezogen sein.**

**Die Ergebnisse der Prüfung sollen dem ASFS spätestens binnen eines halben Jahres vorgelegt werden.**

##### Begründung:

Der ASFS hat in der Sitzung vom 24.06.2021 einen beeindruckenden Bericht über die besonderen Schwierigkeiten bei der Vermittlung in Wohnraum für bestimmte Gruppen der Obdachlosen gehört. Für die SPD-Fraktion war dieses Anlass, sich um den Umgang mit diesem Thema in anderen Kommunen zu kümmern.

In diesem Zusammenhang ist die SPD-Fraktion auf das Projekt “Pension Plus” in Bielefeld gestoßen. Ähnliche Projekte gibt es auch in anderen Kommunen. Seitens der SPD-Fraktion wurde daher, zunächst durch Frau Kockentiedt und dann auch durch Herrn Richter Kontakt mit der Leiterin des Institutes für Sozialarbeit in Bielefeld, Frau Nadine Schmerbach, aufgenommen.

Ebenso hat die SPD-Fraktion die Verwaltung frühzeitig im Januar 2022 informiert, dass eine Vorstellung dieses Projektes im ASFS zeitnah erfolgen sollte und die SPD-Fraktion einen entsprechenden Antrag stellen werde.

Mit Antrag vom 11.03.2022 hat die SPD-Fraktion dann dieses Thema auf die Tagesordnung der ASFS-Sitzung am 24.3.2022 gesetzt. Dazu wird Nadine Schmerbach, Leiterin des Institutes für Sozialarbeit in Bielefeld, das dortige Projekt vorstellen und gegebenenfalls auch auf die Finanzierung eingehen.

Zur Vorbereitung auf die Sitzung am 24.3.2022 ist das Konzept “Pension Plus” in Bielefeld diesem Antrag zur Kenntnis beigefügt. Die SPD-Fraktion betrachtet die Vorstellung von “Pension Plus” aus Bielefeld als einen Einstieg in die intensivere Diskussion dieses Themas.

Die SPD-Fraktion ist sich sehr wohl bewusst, dass gerade die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Fachbereich Soziales angesichts der derzeit anlaufenden Vielzahl von Geflüchteten aus der Ukraine einer besonderen Belastung unterliegen.

Nichtsdestotrotz muss neben dem Thema der Geflüchteten aus der Ukraine die Sozialpolitik in der Stadt Gütersloh natürlich auch auf allen anderen Ebenen weitergehen. Mit der recht weit gefassten Frist zur Vorlage des Prüfungsergebnisses hat die SPD-Fraktion die Belastung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Fachbereich Soziales dabei bewusst berücksichtigt.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Christa Kockentiedt  
(Sozialpolitische Sprecherin)

Anlage: Konzept „Pension Plus“